



## **26. Klassik-Seminar**

in Zusammenarbeit mit dem  
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

### **Die Weimarer Republik und die Gefährdung der Literatur**

Freitag, **27. September 2024**, 19.00 Uhr

und

Sonnabend, **28. September 2024**, 10.30 bis 15.30 Uhr

---

*„Was darf die Satire? [...] Die Satire muss übertreiben und ist ihrem tiefsten Wesen nach ungerecht. Sie bläst die Wahrheit auf, damit sie deutlicher wird, und sie kann gar nicht arbeiten als nach dem Bibelwort: Es leiden die Gerechten mit den Ungerechten [...] Es wehte bei uns im öffentlichen Leben ein reinerer Wind, wenn nicht alle übel nähmen. Was darf die Satire? Alles.“* (Kurt Tucholsky, Gesammelte Werke in 10 Bänden, rororo, Hamburg 1972, Bd. 2, S. 42ff)

*„Kästner ist ein Moralist ohne Illusionen [...] Es ist Kästners schwermütiger Realismus, es ist sein von ihm immer wieder angezweifelter und doch nie aufgegebenes Vertrauen zur ethischen Kraft der Vernunft und zur moralischen Wirkung der Ordnung.“* (M. Reich-Ranicki, Der Dichter der kleinen Freiheit. Zit. nach: Literaturkritik. <https://literaturkritik.de/id/19563>)

*„Eine schreibende Frau mit Humor; sieh mal an! Hurra! Hier ist ein Talent. Wenn die noch arbeitet, reist, eine große Liebe hinter sich und eine mittlere bei sich hat: aus dieser Frau kann einmal was werden.“* (Kurt Tucholsky in der „Weltbühne“ 1931 über Irmgard Keun, zit. nach: Jürgen Serke, Die verbrannten Dichter, Göttingen 2023, S. 158)

*„Aber obgleich im Begriff, amerikanischer Bürger zu werden, und umgeben von englisch sprechenden Kindern und Enkeln, bin und bleibe ich ein Deutscher, welche problematische Ehre und welch sublimes Mißgeschick das nun immer bedeuten möge.“* (an Ernst Reuter, 29.4.1944, zit. nach: Hans Rudolf Veget, Thomas Mann, der Amerikaner, Frankfurt 2011)

---

<b>27. September 2024</b> <b>Freitag, 19.00 Uhr</b>	„Die Welt, der wir angehört haben, ist tot“. Kurt Tucholsky und die Weimarer Republik Prof. Dr. Günther Rütter, Bonn
<b>28. September 2024</b> <b>Sonnabend, 10.30 Uhr</b>	Mit Chuzpe, Charme und Sentiment – Irmgard Keuns literarisches Experiment in der Weimarer Republik Dr. Beate Kennedy, Kiel
<b>11.30 – 11.45 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>11.45 Uhr</b>	Von der Weimarer Republik ins Dritte Reich: Wandlungen des Dichters Erich Kästner Tobias Lehmkuhl, Berlin
<b>13.00 – 14.00 Uhr</b>	Mittagspause
<b>14.00 – 15.00 Uhr</b>	„Eine Entscheidungsschlacht der Menschheit.“ Thomas Mann und der Zweite Weltkrieg Prof. Dr. Hans Rudolf Veget, Northampton, Massachusetts
<b>15.00 – 15.30 Uhr</b>	Abschließende Aussprache

Nachfragen: Goethe-Gesellschaft Hamburg e. V. [www.goethe-gesellschaft-hamburg.de](http://www.goethe-gesellschaft-hamburg.de)

Ragnhild Flechsig // Tel: 040 410 43 00 // E-Mail: [R.Flechsig@t-online.de](mailto:R.Flechsig@t-online.de)  
Dr. Jorge Vega Vilanova // Tel: 0178 510 68 19 // E-Mail: [j.vega.vilanova@hotmail.com](mailto:j.vega.vilanova@hotmail.com)

Seminarleitung: Ragnhild Flechsig und Heinz Grasmück

Tagungsort: **Warburg-Haus, Heilwigstraße 116, 20249 Hamburg**

Anmeldung: Senden Sie bitte das unten stehende Anmeldeformular bis zum **30. August 2024**  
per Post oder E-Mail an

Goethe-Gesellschaft Hamburg  
c/o Dr. Jorge Vega Vilanova  
Mexikoring 9  
22297 Hamburg

[j.vega.vilanova@hotmail.com](mailto:j.vega.vilanova@hotmail.com)

Wir bestätigen die Anmeldung nicht, geben Ihnen aber eine Nachricht, wenn das Seminar überfüllt ist. Sollten Sie absagen müssen, teilen Sie uns dies bitte bis zum **10. September 2024** mit. Bei späterer Absage stellen wir eine Ausfallgebühr in Höhe Ihres halben Seminarbeitrags in Rechnung. Spätere Anmeldungen sind möglich, solange noch freie Plätze verfügbar sind.

**Lehrkräfte können sich die Teilnahme am Seminar als Fortbildung anrechnen lassen.**

Wir bitten um die Überweisung des Seminarbeitrags unter dem Stichwort ‚Klassik-Seminar‘ auf das Konto der Goethe-Gesellschaft Hamburg:

**Postbank Hamburg**  
**IBAN DE56 2001 0020 0005 2052 00 // BIC PBNKDEFF**

Seminarbeitrag für die Gesamtveranstaltung (inkl. Kaffee und Mittagsimbiss):

40 EUR für Mitglieder  
50 EUR für Nicht-Mitglieder  
25 EUR für Studierende, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende

---

Für Einzelvorträge: 15 EUR  
Die Teilnahme an einem Einzelvortrag ist für Schülerinnen und Schüler frei

---

Ich/Wir möchte/n am 26. Klassik-Seminar **Die Weimarer Republik und die Gefährdung der Literatur**  
der Hamburger Goethe-Gesellschaft am 27. und 28. September 2024 teilnehmen.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon, E-Mail

Unterschrift

---